

Chamber Orchestra of Europe



„... einzigartige Klangkultur.“ - NZZ, 10. Mai 2016

Das Chamber Orchestra of Europe, das zu den international führenden Klangkörpern gerechnet wird, wurde 1981 von ehemaligen Mitgliedern des European Community Youth Orchestra gegründet. Der Kern des Orchesters setzt sich heute aus rund 60 Musikern verschiedener Nationen zusammen, unter denen sich noch 13 Gründungsmitglieder befinden. Konzertverpflichtungen führen das Chamber Orchestra of Europe in die bedeutendsten europäischen Spielstätten, darunter u. a. die Philharmonie und die Cité de la musique in Paris, das Amsterdamer Concertgebouw, das Festspielhaus Baden-Baden, die Alte Oper Frankfurt und die Kölner Philharmonie. Eine besonders enge Verbindung pflegt das Orchester zum Lucerne Festival, zur Styriarte in Graz und zu Veranstaltern wie den BBC Proms in London, dem Edinburgh International Festival und Mostly Mozart in New York.

Zu den Solisten und Dirigenten, mit denen das Chamber Orchestra of Europe zusammenarbeitete, zählen u. a. so herausragende Künstler wie Claudio Abbado, Pierre-Laurent Aimard, Piotr Anderszewski, Emanuel Ax, Joshua Bell, Kristian Bezuidenhout, Semyon Bychkov, Renaud und Gautier Capuçon, Isabelle Faust, Bernard Haitink, Nikolaus Harnoncourt, Janine Jansen, Jan Lisiecki, Radu Lupu, Viktoria Mullova, Yannick Nézet-Séguin, Sir Roger Norrington, Sir Antonio Pappano, Murray Perahia, Maria João Pires, Jean-Guihen Queyras, Sir Andrés Schiff und Christian Tetzlaff.

Seinen besonderen Namen hat sich das Chamber Orchestra of Europe nicht zuletzt mit seinen über 250 Werk-Einspielungen erworben, die mit mehreren internationalen Preisen ausgezeichnet wurden. Zu den Aufnahmen zählen Mozarts Die Entführung aus dem Serail, Le nozze di Figaro und Così Fan Tutte (unter der Leitung von Yannick Nézet-Séguin), Mozarts Klarinettenkonzert und das Klarinettenquintett (mit dem Soloklarinettenisten des Chamber Orchestra of Europe Romain Guyot), alle Schumann- und Mendelssohn-Sinfonien (ebenfalls unter der Leitung von Yannick Nézet-Séguin) sowie eine Aufnahme mit Werken von Bach und Vasks mit Renaud Capuçon. Große Beachtung fanden zuvor vor allem die Aufnahmen sämtlicher Beethoven-Sinfonien unter der Leitung von Nikolaus Harnoncourt, Rossinis Il Viaggio à Reims, Schuberts Sinfonien unter Claudio Abbado und Klavierkonzerte von Mozart mit Pierre-Laurent Aimard. Auf DVD erschienen mehrere Konzertmitschnitte aus der Cité de la musique in Paris sowie auch von der Styriarte in Graz. Das Chamber Orchestra of Europe hat ein umfassendes »Education«- und »Outreach«-Programm ins Leben gerufen, um junge Menschen möglichst frühzeitig an Orchester- und Kammermusikaufführungen heranzuführen.

2009 wurde die COE Academy gegründet, die außergewöhnlich begabten Aufbaustudenten und jungen Berufsmusikern eine längere Zusammenarbeit mit den Musikern des Chamber Orchestra of Europe ermöglicht.

Das Chamber Orchestra of Europe erhält finanzielle Unterstützung von verschiedenen Förderern, insbesondere von The Gatsby Charitable Foundation, ohne deren Hilfe es nicht überleben könnte. Der Konzertmeister-Stuhl ist von Dasha Shenkman unterstützt. Der Stuhl des ersten Solo-Cellisten ist von einem anonymen Spender unterstützt. Der Stuhl des ersten Solo-Bassisten ist von „Sir Siegmund Warburg’s Voluntary Settlement“ unterstützt. Die Stühle des ersten Solo-Oboisten und Solo-Flötisten ist von „Rupert Hughes Will Trust in memoria Rupert Hughes“ unterstützt. Der Stuhl des ersten Solo-Fagottisten ist von „The 35th Anniversary Friends“ unterstützt. Der Stuhl der ersten Solo-Trompete ist von „The Underwood Trust“ unterstützt. Der Stuhl des Solo-Paukers ist von „The American Friends“ unterstützt.

Juni 2017

<http://www.coeurope.org/>

<http://andreasrichter.berlin/chamber-orchestra-of-europe/>

Kontakt

Andreas Richter

a.richter@andreasrichter.berlin

+49 30 80 38 912

+49 177 80 38 912

Andreas Richter Cultural Consulting GmbH

Kurfürstendamm 211

10719 Berlin

andreasrichter.berlin